Der Lecha Patriot.

Jahrgang 26. | Keck, Guth & Trexler, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa.—August 31, 1853. | Ein Thaler das Jahr. | № 24.

Morse's
zusammengesetzter Syrup der
Gelb-Ampfer Wurzel.
(YELLOW DOCK ROOT.)

Dies ist eine rein vegetabilische Mischung, zubereitet aus den besten Wurzeln und Kräutern der Materia Medica, und hat einen unübertroffenen Ruf erhalten für die

Regulirung und Stärkung der Leber und der Verdauungsorgane und Reinigung des Magens und der Eingeweide,

wodurch kurirt werden alle biliösen Krankheiten, Leberbeschwerden, Dyspepsia, Unverdaulichkeit, Verstopfung, Peils, Kopfschmerzen, Wechselfieber, Gelbsucht, Uebelkeit, Appetitsverluste, etc., und verursacht wird daß die Speisen alle Theile nähren und erhalten;

Reinigung des Bluts,

und sofortiger Heilung aller Auswüchse, Hautausschläge, Strofeln, Flüssen, Erysipelas, Grindkopf, Krebs, Pocken im Gesicht, Hitzblattern, Geschwüre, Merkurialkrankheiten, u. s. w.

Regulirung der Absonderungs-Organe,

welche in den Stand gesetzt werden ihre Functionen gehörig auszuüben, wodurch viele schmerzliche und gefährliche Krankheiten verhütet und geheilt werden;

Stärkung des Nervensystems,

wodurch nervöse Irritation beigelegt und alle Nervenkrankheiten, als Hysteria, Neuralgia, Krämpfe, etc.

Es ist unübertrefflich in der Heilung aller
Frauen-Krankheiten,

als Schwachheit, allgemeine Debilität, Unregelmäßigkeit, Verstopfungen, Schwellen der Füße, Glieder, Gelenke, etc., durch Schwachheit verursacht; ebenfalls, Lungen- und Halsbeschwerden, als Verkältungen, Husten, Asthma, Auszehrung, etc., sowie Wassersucht.

—

Da wir den zusammengesetzten Syrup von Gelbampfer Wurzeln, zubereitet von C. Morse und Co., entweder selbst oder in unsern Familien gebraucht und denselben als sehr heilbar und erfolgreich gefunden haben, so empfehlen wir ihn mit Vergnügen dem Publikum als eine sehr schätzbare Medizin an.

E. Bourne, Esq., Caschier der National Bank, Providence, R. I., A. W. Spencer, Esq., Caschier der Lime Rock Bank, ebendaselbst; Ehrw. Wm. Phillips, Ehrw. J. B. Richmend, C. S. Jones, Editer des Providence Gen. Adv., Wm. Field, M. W. G. M., Cyrus Fischer, M. E. H. P., James Hutchinsen, E. S., Dea. W. J. Bates, Dect. Benj. Kelby, und hundert Andere der achtbarsten Familien von Providence.

Dieses bezeugt daß ich für eine Anzahl von Jahren mit der Zubereitung und Verfertigungsweise von Morse's zusammengesetzem Syrup von Gelbampfer-Wurzeln vertraut bin. Auch bin ich mit dessen modus operandi bei Krankheiten bekannt und kann sagen, daß derselbe in allen Hinsichten für die Heilung der angegebenen Krankheiten vortrefflich geeignet ist. Er ist besonders werthvoll bei Unverdaulichkeit und aller sie begleitenden Symptome, bewirkt eine gesunde Thätigkeit der Leber, entfernt Erstarrung und Unthätigkeit dieses Organs und stimulirt zur gesunden Thätigkeit des ganzen Systems. Als ein Blutreiniger hat er seines Gleichen nicht.

David Holmes, M. D.

Providence, R. I., Januar 4, 1853.

Zubereitet von C. Morse und Co., 446 Broadway, Neuyork, und verkauft von Druggists und Andern in diesen und andern Ländern.

Zu haben im Buchstohr des Parrieten. bei
Keck, Guth und Trexler,
No. 31 Nord Hamilten Straße, Allentaun.
Mai 4, 1853. nq13

Vanilla-Essenz, zur Zubereitung von Peis, Puddings, Kustards, und Kuchen, zu haben bei
J. B. Moser.

Treppen-Carpetstangen
Zu haben bei J. B. Moser.

Eine frische Auswahl
von Haaröhl, und feiner Seife zu haben bei
J. B. Moser.

Flache Varnisch und alle Arten Anstreich-Pinsel zu haben bei J. B. Moser.
Allentaun, Mai 4. nq3m

Ein Vorrath von den besten Schmalzlampen zum Verkauf bei
J. B. Moser.

Sonntagsschul-Bücher.

Da öfters Nachfrage für deutsche Sonntagsschul-Bücher gemacht wird, so zeigen wir an, daß die Tractat-Gesellschaft in Neu-York folgende Jugendschriften herausgegeben hat, welche zu haben sind in Philadelphia bei Schäfer und Koradi, Ecke der 4ten und Wood Straße, und in Allentown im Buchstohr zum „Patriot" und „Jugendfreund."

	Seiten.	Preis.
Geschichte der Christlichen Kirche,	307	45
Luther's biblisches Schatzkästlein,	363	40
Biblische Geschichten, von Barth,	373	35
Das Milchmädchen etc., von Richmend,	211	30
Das Kind im elterlichen Hause,	189	25
Der erste Morgenschimmer, oder biblische Geschichten für kleine Kinder	184	25
Das Felsenkind, von Dr. Barth,	117	15
Der alte Buchman, von Barth,	96	15
Selma, das türkische Mädchen,	94	15
Das Bild in Deinach, von Barth,	91	15
Der arme Heinrich, von Barth,	80	15
Die Altväter, von Barth,	72	12½
Die Rabenfeder, von Barth,	64	12½
Der Meeresstrom, von Schubert,	64	12½
Jerry Creed, von Barth,	73	12½

Kinder-Tractate
in kleinerm Format, sämmtlich mit Holzschnitten, sind 16 vorhanden, in 2 Paketen oder Päckchen; jedes Päckchen kostet 16 Cents. Jeder Kinder-Tractat hat 32 Seiten.

Lewis'
Farben, Oel und chemische Werke,
Office 135 Süd Front St., Philadelphia.

Bleiweiß,	Chromatisch Gelb,
Rothblei,	do. Grün.
Bleiglätte,	do. Roth,
Bleizucker,	Chinesisch Scharlach,
Leinöl,	do. Blau,
Gekochtes Oel,	Essig, u. s. w.

Händler werden an billigen Bedingungen versorgt.
August 17, 1853. nq3M

Mechanics, Inventors & Manufacturers.

$450 IN SPLENDID PRIZES.

Volume IX of the SCIENTIFIC AMERICAN commences on the 17th of September. It is chiefly devoted to the advancement of the interests of Mechanics, Inventors, Manufacturers, and Farmers, by the diffusion of useful knowledge upon these important branches. It is edited by men Practically skilled in the arts and sciences, and is widely regarded as a sound and able journal. Nearly all the Valuable Patents which issue weekly from the Patent Office are illustrated with Engravings, and the Claims of all the Patents are published in its columns; thus making the paper a perfect Scientific and Mechanical Encyclopedia for future as well as present reference. The Scientific American is very extensively circulated—its circulation in the last volume exceeding 18,000 copies per week.—It is in form for binding; each volume contains Several Hundred Engravings and over Four Hundred Pages of Reading Matter, with an Index. The practical receipts alone are worth to any family much more than the subscription price.

The Publishers offer the following valuable prizes for the largest list of subscribers sent in by the 1st January next:—$100 will be given for the largest list; $75 for the second; $50 for the third; $45 for the fourth; $40 for the 5th; $35 for the 6th; $30 for the 7th; $25 for the 8th; $20 for the 9th; $15 for the 10th; $10 for the 11th; and $5 for the 12th. The cash will be paid to the order of the successful competitor, immediately after January 1st, 1854.

TERMS:—One copy one year, $2; one copy six months, $1; five copies six months, $4; ten copies six months, $8; ten copies 12 months, $15; fifteen copies twelve months, $22; twenty copies twelve months, $28 in advance

Southern and Western money taken for subscriptions.

Letters should be directed, post-paid, to MUNN & CO., 128 Fulton-street, N Y.

Illustrated News.

DOUBLE SIZE!—NO CHANGE IN PRICE.

In consequence of the increased space required for the Crystal Palace Illustrations, the "ILLUSTRATED NEWS" has been enlarged to its full size of sixteen pages, and will hereafter be published permanently in this manner, instead of occasional supplementary editions, as heretofore. The last number was a capital sheet! Containing the "Great Plymouth Celebration," including a magnificent engraving of the "Embarkation of the Pilgrims," covering two entire pages. "Crystal Palace Illustrations," "Living Giraffes," &c. Price six cents.

Schätzbares
Mühl-Eigenthum
durch Privat-Handel zu verkaufen.

Die Unterzeichneten bieten hiermit durch Privat-Handel zum Verkauf an, ihr schätzbares

Mühl-Eigenthum, gelegen in Salzburg Townschip, an der Forrellen Creek, etwa eine Meile von Allentown, in Keck's Thale. — Dieselbe ist drei Stock hoch aus Stein erbaut und mit hinlänglicher Wasserkraft versehen, um drei Paar Steine zu treiben. Die Mühle ist fast ganz neu, das Maschinenwerk in der besten Ordnung und die Steine von der besten Sorte, und noch nicht lange im Gebrauch. Eine Welschkorndürre und kurz alles was zu einer gut eingerichteten Kunden- und Kaufmanns-Mühle gehört, ist dabei.—Dieselbe erfreut sich einer ausgedehnten Kundschaft, liegt in einer fruchtreichen Gegend und ist bequem zu der Stadt. Es ist eine der besten Eigenthümer im der Gegend und der Aufmerksamkeit von Kauflustigen und Capitalisten wohl werth, da nicht noch so ein Eigenthum in der Gegend ist.—Der Mühle angehörig, sind ein gutes fast neues

1½stöckiges backsteinern Wohnhaus, Rauchhaus, Stallung, Wagenschoppen, u. s. w., alles in der besten Ordnung und aufs bequemste eingerichtet.—Dabei ist auch ohngefähr 11 Acker gutes Bauland, wovon ein gehöriger Theil Schwammland ist, welches nach Belieben gewässert werden kann.—Das Bauland ist vom vorderstehen in der Gegend, ist in schicklicher Zelder eingetheilt und im besten Zustand der Cultur. Obst jeder Art ist in der Fülle darauf und das Wasser ist bequem bei den Gebäuden.

Die Bedingungen können leicht und annehmbar gemacht werden und das Nähere ist zu erfahren bei den darauf wohnenden Eigenthümern.

John H. Berndt,
William H. Berndt.
Juli 27. nq3m

Der Cäptain wieder im Feld!

Volks-Candidat.

An die freien und unabhängigen Erwähler von Lecha Caunty!

Freunde und Mitbürger:

Aufgemuntert durch meine Frau und Kinder —welches daher geschieht um sich ihr tägliches Brod zuzusichern—nehme ich mir die Freiheit mich als ein freiwilliger Volks-Candidat

Für das Scheriffs-Amt

bei der nächsten allgemeinen Oktober-Wahl anzubieten. Ich wünsche aber recht verstanden zu sein: Ich bin ein Candidat vor dem Volk, und nicht nur vor einer Delegaten-Convention—und bin also, und wünsche als Candidat bis zur Wahl betrachten zu werden. Sollte mich dann das Glück treffen und ich erwählt werden, so werde ich, wie ich es immer bisher in jeder Hinsicht im Gebrauch hatte, die mir obliegenden Pflichten pünktlich, getreu, auf eine unpartheiische Weise, und überhaupt zu allgemeiner Zufriedenheit auszuüben suchen.

Henry F. Nagel.
Allentaun, August 3. nqbW

Wichtig für Leidende!

Tetter, Salzfluß, etc.

Die beste Medizin gegen Tetter, Salzfluß, Gift, und kurz gegen irgend ein Ausfahren, die je dem Publikum zum Verkauf angeboten wurde, ist seoben von einem erfahrenen Bürger zubereitet und in dem Buchstohr der Unterzeichneten zum Verkauf hinterlegt worden. Dieselbe hat noch nie ihren Zweck verfehlt, sondern in jedem Fall, wo sie nach Anweisung gebraucht wurde, geholfen. Sehr viele Fälle obiger Art sind durch dieselbe kurirt werden. Es ist dies sicher kein Humbug, und jeder der dieselbe gebraucht wird bald von deren Güte überzeugt werden. Man spreche an bei

Keck, Guth und Trexler.
Allentaun, Aug. 10, 1853.

Haushälter leset!

Jede Art Hausgeräthschaften
werden wohlfeiler verkauft als dies je zuvor an diesem Ort geschah.

Der Unterschriebene möchte den Einwohnern von Allentaun und der Umgegend achtungsvoll anzeigen, daß er den ganzen Stock Hausgeräthe des E. W. Bigony angekauft hat und bereit ist dieselben an den niedersten City-Preisen zu verkaufen, an dem alten Stande in der Hamilton-Straße, nahe bei Hagenbuch's Gasthause, und gerade gegenüber dem Postamte.

Sein Assortement kann hier gar nicht übertroffen werden und besteht theilweise aus:

Bureaus, Dining Tische, Seidboards,
Secretaries, Breakfast Tische, Pier Tische,
Dreßing Bureaus, Centre Tische, Card Tische,
Plain und inclesed Waschstands,
Wardrobes von allen Benennungen von $10 bis $35. What-Not Tische, Nähstands, Jewel-Näcks, u. s. w. u. s. w.

Er verfertigt auch Springsitz Schaukelstühle, Sofas, Parlorstühle und Ottomans, welche er so wohlfeil verkaufen wird, als sie in der City erhalten werden können.

Auch hat er ein gutes Assortement von Spiegel, die er eben so billig verkauft.

Da der Unterschriebene ein praktischer Tapezierer ist, so ist er bereit jede Art Tapezierarbeit und alle sonstige Reparaturen zu verrichten, auf die schönste und kunstfertigste Weise, auf die kürzeste Anzeige.

Er steht gut dafür daß alle seine Waaren volle Zufriedenheit geben und das sind wofür er sie verkauft.

Er hofft daß er durch strenge Aufmerksamkeit und zuvorkommendes und gefälliges Betragen sich eine liberale Kundschaft zu verdienen im Stande sein wird.

S. A. Price.
Allentaun, Nov. 3, 1852. nq13

Seht die große Exhibition

von 5000 Stück fertiggemachten Kleidern
am
City Cash Kleider Emporium
Wholesale and Retail.

Es ist das größte Wunder der Zeit!—Rufet jetzt an und sehet in

No. 9
West-Hamilton Straße, Allentaun.

Weidner und Säger
sind bereit eine ganze Suit Kleider—Rock, Weste und Hosen—5 Thaler billiger zu verkaufen, als dies durch den Staat geschehen kann.

Feine Winterhosen und Westen von $1 00 bis 5 00
Eine große Auswahl Röcke von 2 50 bis 12 00
Eine ganze Suit für die kleine Summe von 5 00.

Alle Arten Kleider werden auf Bestellung zu den billigsten Preisen verfertigt.

No. 9 West Hamilton Straße
ist der einzige Ort für recht wohlfeile Kleider.

Wundervolle Bargains in allen Arten
Trockenwaaren!

Hurrah für Neuyork! Soeben erhalten:
Ein wundervoller Stock von Neuen Gütern am City Cäsch Stohr,
bestehend aus allen Gütern die gewöhnlich in einem Stohr gehalten werden, als:

Kattune,	Delains,	Muslins,
Alpaces,	Flannels,	Tickings,
Cassimers,	Sattinets,	Tuch,
Vestings, u. s. w.		

50 Stücke 4 Viertel Prints, werth 25 Cents, an 12½
50 do neue Style superfeine Delains 12½
50 do do Prints, nur 6¼
Feine Cassimers 6¼

Große Bargains in Grozerien!

Feiner Zucker	zu 6¼
Superfeiner Kaffee-Zucker	8
Bester weißer Zucker	10

Mitbürger—Wir haben euch obermals an den City Casch Stohr erinnert. Rufet eins und alle an, und ihr werdet finden daß ihr eine harte Tagesarbeit sparen könnt, wenn ihr eure Waaren hier kauft.

„Schnelle Verkäufe und kleine Presite" ist noch immer unser Motte.

Weidner und Säger,
No. 9 West Hamilten Stroße.

Verlangt werden:
1000 Klafter Eichen-, Weißeichen-, Kastanien- und Hickory-Holz, im Austausch für Kleider oder irgend andere Stohrgüter am City Casch Stohr.

Weidner und Säger.

John Stettler

wünscht die Aufmerksamkeit seiner Freunde und Kunden darauf zu lenken, daß er bereit ist auf Bestellung
Neue und splendide Styles von Kleidern nach den neuesten Moden
zu machen, und zwar an den billigsten Preisen, am City Casch Stohr. Just angerufen in
Weidner und Säger's Wholesale und Retail Kleider-Emporium.
Allentaun, August 24, 1853. nq

Nach der Weltfair!

Hier ist eine große Gelegenheit gute Spekulationen zu machen!

Excelsior ist unser Motto!

Neue Güter—niedere Preiße!

Die Unterschriebenen zeigen achtungsvoll den Bürgern von Allentaun und Nachbarschaft an daß sie noch immer an ihrem alten Standplatze, No. 29, Hamilton-Straße, zu finden sind, und daß sie ihren Stohr in einem

Superb und glänzendem Style

eingerichtet haben, und erhalten jetzt von Neuyork und Philadelphia, das

Seltenste, reicheste und auserlesenste Assortement von
Frühjahrs und Sommer
Trockenen Waaren

welche jemals nach diesem Orte gebracht worden sind, welche sie an so niederen Preißen verkaufen werden und den Bigotten erstaunen muß. Sie halten es ganz und gar überflüßig ihre

Tausend und Ein Artikel

alle zu benamen woraus ihr Stock besteht. Es ist hinlänglich wenn man meldet, daß ihr Assortement alle und jede Artikel in sich faßt, als:

Ladies, Herren und Kinder Tracht,
von einer Spelle zum kostbarsten
Seiden und Tuch.

Ihr Stock ist gänzlich neu und frisch, und wurde nur wegen ihrer

Schönheit, Dauerhaftigkeit und Wohlfeilheit eingekauft.

Sie verlangen blos ein Anspruch und eine Untersuchung um das Publikum und die „übrige Menschheit" zu überzeugen, daß ihr Assortement

Bessere, wohlfeilere und schönere Güter

in sich faßt als irgend ein anderer Stohr in der Stadt und Caunty.

An Zusatz zu ihren trockenen Waaren haben sie auch noch ein großer Stock von

Groceries

eingelegt, bestehend aus Kaffee, Thee, Zucker, Molasses, etc., von allen Qualitäten und Preisen, und wohlfeiler als die wohlfeilsten.

Ebenso ein ausgedehnter und excellenter Vorrath von

Queenswaaren.

Sie laden das Publikum ehrerbietigst ein bei ihnen vorzusprechen und die Waaren zu untersuchen, welche sie mit großer Freude zeigen werden, ohne dafür auch etwas anzurechnen; überzeugt fühlend daß sie nicht übertroffen werden können in Quantität, Qualität oder Schönheit, oder unterverkauft werden im Preise.

James Klein und Co.
Allentaun, Mai 4. nq4m

Doctor S. Rosenberger

in Emaus,
graduate of Philadelphia College of Medicin.

zeigt den Einwohnern von Emaus und Umgegend an daß er sich daselbst als Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer niedergelassen hat. Alle diejenigen welche ärztliche Hülfe suchen, werden es zu ihrem Vortheil finden bei ihm anzurufen, indem er sich alle Mühe geben wird, einen jeden schnell, sicher und angenehm zu heilen. Seine Office ist in dem „Emaus Hotel."

Juni 15. nq3M

Insertions-Bureau

für
deutsche Zeitungen des In- und Auslandes
und
Allgemeines
Commissions- und Agentur-Geschäft,
113 Nassau Street, 1 Treppe hoch, Front-Office.

Wir machen hiermit die ergebenste Anzeige, daß wir, ermuntert von vielen sehr achtbaren Seiten und unterstützt von den gründlichsten Erfahrungen und ausgebreitetsten Verbindungen im In- und Auslande, mit heutigem Tage ein Geschäft eröffnet haben, welches vorab ausnahmsweise die Betreibung jeder Art von Commissions-Geschäften zum Zwecke hat. Eine spezielle Branche desselben, welche durch Kontrakte mit den ersten und bedeutendsten deutsch-amerikanischen Zeitungen gesichert ist, wird die Vermittelung von Abonnements-Besorgungen und Anzeigen jeder Gattung unter den vortheilhaftesten Bedingungen bilden, und wir haben die Ueberzeugung, allen billigen Wünschen vollkommen entsprechen zu können.

Wir stehen mit den etwa wünschenswerthen Referenzen des Platzes u. s. w. mit Vergnügen zu Diensten und bitten unter Zusicherung reellster Bedienung um das Wohlwollen des Publikums.

New-York, 28. Oktober 1842.

Menzel und Korff,
113 Nassau St., 1 Treppe hoch, Front-Office

Neue Carpetings.

Der Unterschriebene hat soeben durch neue Ankünfte erhalten, einen großen und frischen Steck der reichsten und neuesten Steles von

Velvet, Tapestry, Brüsseler, drei-pley superfeine Ingrain und Venetianische Carpets,

welche alle an den wünschenswerthesten Bedingungen abgelassen werden.

Mit einem vollen Assertement von Oeltüchern Fischtüchern, Mattings, etc.

Käufer sind ersucht eine zeitige Untersuchung anzustellen, indem Cäschkäufern große Inducements dargeboten werden.

R. B. Walker,
190 Chestnut Straße, unterhalb der 8ten, Südseite,
Philadelphia.
März 23. nq—

Ein neuer Vorrath von vortrefflichen Schneidmessern ist soeben zum Verkauf erhalten worden bei

J. B. Moser.
Allentaun, Febr, 2. nq13

Eine andere neue Ankunft.

am großen Western trockenen Waaren und fertigen Kleider Emporium, oder Volks Stohr, Ecke der 8ten und Hamilton-Straße, gegenüber Hagenbuch's Hotel.

J. W. Grubb

Zeigt ehrerbietigst den Einwohner Allentaune und Nachbarschaft an, daß er soeben eine andere große Lot fertiggemachter Kleider erhalten hat, solche als:

Röcke, Westen und Hosen

von jeder Art, welche nach Bestellungen gemacht worden sind, und wofür man gut steht daß sie völlige Satisfaction geben werden, beides in Qualität und Styl, und sollen verkauft werden an solchen Preißen die man nicht unterverkaufen kann in Stadt und Land.

Kommt und macht bei ihm einen Versuch, weil alle Kleidungsstücke die in diesem Etablissement verkauft werden dafür gutgestanden wird, und gerade das sind für was man sie angibt.

—

Ladies Dreß-Güter.

Ein anderes sehr feines Assortement von Ladies Dreß-Gütern soeben erhalten am Volks Stohr, und an sonderbar niederen Preißen zu haben bei

J. W. Grubb.

—

Parasols! Parasols!! Parasols!!!

Ein großes Assortement wurde soeben erhalten am großen Western Trockenwaaren und Kleider Emporium, an ungewöhnlich niedern Preißen.

J. W. Grubb.

—

Fans! Fans!! Fans!!!

Soeben erhalten eine glänzende Auswahl von Fans, sehr wohlfeil bei J. W. Grubb.

—

☞ Schinken! Schmalz!! Fische!!! Grundbeeren!!!!! ꝛc. soeben erhalten am wohlfeilen Stohr von J. W. Grubb.
Allentaun, Mai 11. nq3m

Neue Schulbücher.

Unterzeichnete Buchhändler, No. 84, Nord 3te Straße, Philadelphia, schmeicheln sich nun im Stande zu sein, einem schon längst existirenden Mangel des Publikums abhelfen zu können. Es ist dies nämlich in einer

Reise-Talon von Neuyork und Philadelphia
die besten und
Ebenso ein ausgedehnter und excellenter Vorrath von

Sie haben sich nämlich neulich ein Interesse in Sanders' Reihe-Folge von Schulbüchern zugeeignet, und wünschen die Aufmerksamkeit des Publikums, der Eltern und Schul-Direktoren darauf zu lenken. Es sind der Bücher an der Zahl, die alle sehr herrlich eingerichtet sind und einander wohlerdacht nach Wunsch nachfolgen. Sie sind auf gutes und schönes Papier gedruckt, und angenehm und dauerhaft gebunden, un ein jedes der Lesebücher enthält etwas Musik.

Das Publikum wird ernstlich darauf aufmerksam gemacht, indem in dieser Hinsicht nie etwas Vorzüglicheres vor dem Publikum war.

Dieselbe sollen an ganz niedrigen Preißen abgelassen werden. Man beliebe dieselbe in den Buchstohrs in Augenschein zu nehmen.

Sower und Barnes.
Philadelphia, Juni 29. nqbv

F. Brown's
Jamaica Ingwer Essenz.

Diese Essenz ist eine ungewöhnlich werthvolle Zubereitung. In Diarrhöa, anfangender Cholera und kurz bei allen Fällen von erschlaffter Verdauungskraft, ist sie von unschätzbaren Werth. Während dem Herrschen von epidemischer Cholera und Sommerkrankheiten bei Kindern ist sie besonders wirksam; keine Familie oder Individuum sollte ohne dieselbe sein.

Warnung.—Sei gewiß die ächte Essenz zu bekommen, welche allein zubereitet wird durch F. Brown, in seinem Drug- und chemischen Stohr, Nordest Ecke der Fünften und Chesnut Straßen, Philadelphia, und zum Bekauf bei all den respektablen Apothekern in den Vereinigten Staaten.

Juni 15, 1853. nq3M

Romanen.
NOVELS.

500 der neuesten Romanen, Novellen, Erzählungen, oder wohlfeile Publicationen—welche eine herrliche Auswahl bilden, die größte die je in Allentaun zum Verkauf angeboten wurde—ist soeben in dem Buchstohr der Unterzeichneten erhalten worden. Die Titel der Werke alle hier anzuführen, würde uns mehrere Spalten auffüllen; deshalb muß es genügen wenn wir sagen, daß es die berühmtesten

Liebes-Romane, Heldenthaten und Tapferkeiten zu Wasser und zu Land, Sittengemälde großer Städte, Novellen mit moralischer Tendenz aus der tüchtigen Feder T. S. Arthur's, u. s. w., u. s. w.

in sich schließt, die vor dem Publikum sind.

Es ist dies in hiesiger Stadt ein ganz neues Unternehmen—und sollte dasselbe bei dem Publikum Anklang finden und unterstützt werden, so gedenken Unterzeichnete mit der Zeit fortzuschreiten und alle Publicationen der Art, die in den Hauptstädten der Unien erscheinen, so wie sie publizirt werden, kömmen zu lassen, wodurch wir sodann mit allen andern Städten auch in dieser Hinsicht auf gleichen Fuß gestellt werden, was bisher noch nicht der Fall war.

Rufet daher an und untersucht unsere jetzige Auswahl. Die Werke sind sehr billig—und wir fühlen überzeugt daß wir jeden Geschmack zu befriedigen im Stande sind.

Keck, Guth und Trexler.
Allentaun, August 10.

Makrelen:

No. 1, 2 und 3, in ganzen, halben und viertel Bärrel zu haben bei J. F. Klein und Co.

Rischmüller & Löscher,

Commissions-, Speditions- und Wechsel-Geschäft,
70 Greenwich St., New-York.

Personen-Beförderung von
Europa nach Amerika.

Durch unsere direkten Verbindungen mit den hauptsächlichsten Schiffsexpedienten in den verschiedenen Hafenplätzen Deutschlands, der Niederlande, Frankreichs und Englands, sind wir in den Stand gesetzt, feste Accorde für die Ueberfahrt von Personen von

Bremen, Hamburg, Rotterdam, Antwerpen, Havre, London,

Basel, Bern, Straußburg, Mannheim, Heilbronn, Frankfurt a. M., Mainz, Cöln a. R., Bamberg, München, Leipzig, Berlin, Wien oder jedem andern Inlandplatze Deutschlands oder der Schweiz aus nach New-York, Philadelphia, Baltimore, New-Orleans, Boston oder Quebeck zu den möglichst billigsten Preisen abzuschließen.

Auf die meisten Plätze Deutschlands geben wir

Wechsel

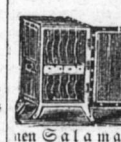
in beliebigen Beträgen und Sichten stets zum niedrigsten Tages-Course, besorgen Auszahlungen oder Einziehungen von Geldern und unterziehen uns überhaupt der promtesten Ausführung jedes uns zu Theil werdenden ehrenhaften Auftrags.

Rischmüller und Löscher.
New-York, Juni 29. ng3M

Feuerfeste
Sicherheits-Kisten.

Evans und Watson machen hierdurch dem Publikum achtungsvoll die Anzeige, daß sie große Zusätze zu den Bequemlichkeiten in der Verfertigung von Artikeln ihres Faches gemacht haben, durch die Errichtung einer großen Factory in der Achten Straße, unterhalb Vine, und nun bereit sind alle bei ihnen Ansprechende auf die kürzeste Anzeige mit feuerfesten Kisten (Safes) etc. von der vorzüglichsten Art zu versehen. Sie garantiren, daß ihre Kisten so große Hitze vertragen können, als irgend andere; und um das Publikum zu überzeugen daß dies nicht bloße Behauptungen sind, sind sie zu jeder Zeit bereit dieselben mit irgend andern Kisten einer gleichmäßigen Probe zu unterwerfen. Sie haben die Namen vieler Kaufleute und Andere, von dieser Stadt und andern Plätzen, welche sie als Referenzen geben können. Ihre berühmeten Kisten sind durch Zufälle sowohl als durch besondere Bonfeuer bereits sattsam erprobt worden, wie der folgende Bericht zeigt.

Großer Triumph errungen
Evans und Watson's
No. 83 Dock Straße, Philadelphia,
Feuerfeste Kisten,
bei der Staats-Fair zu Harrisburg, Pa.
Oktober 30, 1851.



Die Unterzeichneten, für diesen Endzweck ernannt von den Beamten der Staats-Fair, waren diesen Nachmittag gegenwärtig, als die Herren Evans und Watson eine ihre kleinen Salamander feuerfesten Kisten erprobten, wobei sie drei Klafter Holz über derselben verbrannten, anfangend um 1 Uhr Nachmittags, und die Kiste zwei Stunden lang weiß glühend hielten, hinreichend um die gußeisernen Füße zu zerstören. Bei der Oeffnung der Kiste fand man, daß die in unserer Gegenwart hineingelegten Papiere, nebst 2000 Circularen, als man sie herausnahm, nicht nur erhalten, sondern auch gar keine Spuren von Sengung daran zu finden waren.

Joseph Ritner, John B. Cox,
Ex-Gouvernör von Pa. Chas. E. Heister,
A. O. Heister, E. E. Boudinott,
A. T. Nebold, Committe.

Evans und Watson,
Saamander Feuer- und Diebsfeste Kisten-Manufakturisten,
No. 83 Dock-Straße, Philadelphia.
August 25, 1852. nq13

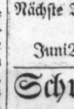
Zu verlehnen.

Ein neues dreistöckiges backsteinernes Wohnhaus, gelegen in einem angenehmen Theil der Stadt, und zwar in der Hamilton Straße, ist billig zu verlehnen. Wegen dem Nähern melde man sich in dem Buchstohr
Des Lecha Patriots.
Juli 20. 3m

Gustav R. Leuschner,
Buchbinder,

Nächste Thüre zu der englischen Methodisten Kirche,
Allentown.
Juni 22. nqbv

Schuhmacher sehet hier!!



Französisches Patent Kalbleder, und Patent Morocco Leder zu haben bei
J. B. Moser.
Allentaun, Mai 11. nq4m

8 Schullehrer verlangt.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Direktoren des Hanover Schul-Distrikts, sich am Samstag den 3ten September nächstens, um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von Charles Ritter, in besagtem Taunschip, versammeln werden, für den Enzweck 8 Schullehrer zu examiniren und anzunehmen. Die Committeen der verschiedenen Sub-Distrikten sind ersucht sich mit ihren respektiven Lehrern am benanten Tag und Ort einzufinden um sich einer Examination durch das Board zu unterziehen.

Auf Befehl des Board,
Joseph Lichtenwalter, Präsident.
August 17, 1853. ng3ms

Ein vorzüglicher Artikel von Barbierseife, um die Gesichtshaut, bei kaltem Wetter weich zu erhalten, ist zu verkaufen bei
J. B. Moser.